

Cryptosat startet zweiten umlaufenden Satelliten in Partnerschaft mit SpaceX

Cryptosat – ein in Kalifornien ansässiger Hersteller von Satelliten, die kryptografische und Blockchain-Anwendungen betreiben – schickte einen weiteren Satelliten namens Crypto2 in die Umlaufbahn. Das Unternehmen nahm die Dienste von Elon Musks Raketenhersteller SpaceX in Anspruch. Die zweite Mission laut einem Dokument, das von gesehen wurde: CryptoPotatoschickte Cryptosat am 3. Januar seinen zweiten Satelliten mit der zweistufigen Rakete SpaceX Falcon 9 in die Erdumlaufbahn. Das Raumschiff trug insgesamt 114 Geräte, die 23 Ländern helfen könnten. Der zweite Satellit hat 30-mal mehr Rechenleistung als der vorherige – Crypto1, der seit Mai letzten Jahres um den Planeten zirkuliert. Der Mitbegründer des Unternehmens …

Cryptosat – ein in Kalifornien ansässiger Hersteller von Satelliten, die kryptografische und Blockchain-Anwendungen betreiben – schickte einen weiteren Satelliten namens Crypto2 in die Umlaufbahn.

Das Unternehmen nahm die Dienste von Elon Musks Raketenhersteller SpaceX in Anspruch.

Die zweite Mission

Laut einem Dokument, das von gesehen wurde: CryptoPotatoschickte Cryptosat am 3. Januar seinen zweiten Satelliten mit der zweistufigen Rakete SpaceX Falcon 9 in die

Erdumlaufbahn. Das Raumschiff trug insgesamt 114 Geräte, die 23 Ländern helfen könnten.

Der zweite Satellit hat 30-mal mehr Rechenleistung als der vorherige Crypto1, der seit Mai letzten Jahres um den Planeten zirkuliert. Der Mitbegründer des Unternehmens Yonatan Winetraub kommentierte:

Der Start von Crypto2 ist ein Meilenstein in Richtung Infrastrukturerweiterung von einem einzigen Satelliten im Jahr 2022. Der Start von Crypto2 gibt uns mehr Verfügbarkeit und leistungsfähigere Spezifikationen, um das wachsende Portfolio von Anwendungsfällen in unserer Entwicklungspipeline zu unterstützen.

2022 war für Cryptosat recht erfolgreich. Abgesehen davon, dass Crypto1 aus der Atmosphäre hinausgeschickt wurde, absolvierte es einen Versuch an Bord der Internationalen Raumstation.

Das Unternehmen führte im Dezember ein API-Tutorial ein, das eine Satellitentrajektorienimulation enthält. Die Software zeigt Entwicklern, wie sie mit den LEO-Satelliten (Low Earth Orbit) von Cryptosat interagieren, wenn sie den Weltraum erreichen.

SpaceX und Crypto

Der Luft- und Raumfahrtshersteller von Elon Musk hat sich bereits dem Krypto-Zug angeschlossen. Einer der reichsten Menschen auf dem Planeten zuvor sagte seine Firma wird einen buchstäblichen Dogecoin auf den buchstäblichen Mond setzen . Seine Ankündigung löste einen Preissprung für DOGE aus, der innerhalb weniger Minuten um 35 % anstieg.

Das Unternehmen interagierte im Mai 2021 während seiner DOGE-1-Mission zum Mond mit der Memecoin. Damals konnten Einzelpersonen Rechnungen vollständig in Dogecoin begleichen. SpaceX Vice President of Commercial Sales Tom

Ochinero sagte, die Initiative zeige, wie Kryptowährungen die Grundlage für den interplanetaren Handel schaffen könnten.

Moschus verdoppelt zu seiner Unterstützung für den Memecoin im Jahr 2022 und erklärte, dass SpaceX es Kunden ermöglichen werde, den Vermögenswert als Zahlungsmethode zu verwenden, ähnlich wie es Tesla tat.

Der CEO der Firma ist so begeistert von DOGE, dass er sich selbst einmal als DOGEFATHER bezeichnete. Das hat er auch behauptet dass die allererste Memecoin eine große Anzahl von Transaktionen besser handhaben kann als Bitcoin.

.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at